

Freundesbrief

Informationen aus dem Verein GateWay e. V.

*Die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben worden ist.
Römer 5,5b*

ZIELGERICHTETE LIEBE

Begehrende Eros oder göttliche Agape?

Wir Menschen kennen von uns aus hauptsächlich die Liebe des Eros. Dieser griechische Begriff meint nicht nur das erotisch Ausgerichtete, sondern auch die in der Mystik angestrebte Einheitserfahrung. Martin erklärte in der Predigt zur Jahreslosung 2024: „Alles bei euch geschehe in Liebe“.

Eros-Liebe begehrt den Anderen für sich, für die eigene sexuelle oder mystische Erfahrung. Sie fühlt sich an wie ein Ozean, in dem man sich versenkt. Die göttliche Agape-Liebe dagegen ist ein Weg mit Ziel: Versöhnung mit Gott in Ewigkeit. Sie kommt von Gott, wählt dich gezielt aus und hält dich fest. Wenn sie kommt, bist du persönlich gemeint. Sie überführt dich aber auch von deiner Sünde und hilft dir dabei, in den Bedrängnissen dieser Welt stand zu halten.

Die Einzigartigkeit dieser direkten Ansprache, die dann zu einer klaren Entscheidung nur für Jesus Christus führt, betrachten viele Menschen als Schubladendenken. Dazu sagte eine alte Bekannte: „Für mich ist Christus nur Liebe, und durch den Buddhismus habe ich das Christentum besser verstanden.“

Martin antwortete: „Das ist eine überhebliche Haltung, in der du nicht fragst, was Christus oder Buddha über sich selbst aussagen.“ Spiritualität war zwar ein Faktor im Leben dieser Frau, sie mündete aber nicht in einer klaren Hinwendung zum Christentum oder zum Buddhismus. Als Martin ihr erklärte, dass ihr Denken eher esoterisch sei, reagierte sie verärgert. Sie ließ sich nicht gerne in eine Schublade stecken.

Jesus warf den Gelehrten vor: „...das Aussehen des Himmels versteht ihr zu beurteilen, die Zeichen der Zeit aber nicht!“ Diese Zeichen zu erkennen und zu beurteilen ist von Jesus gewollt.

Sie öffentlich zu benennen, wird häufig als lieblos betrachtet. So war es für manche Personen ein Anstoß, dass wir uns in unserem letzten Freundesbrief und an unserem gut besuchten Gateway-Tag kritisch über esoterische Hintergründe der ätherischen Öle äußerten. Der Zeitgeist hat es geschafft, Mission nur noch wenig durch das Wort Gottes stattfinden zu lassen, sondern überwiegend durch Wohlfühlen. So werden die Verkäufer der DoTerra-Öle Wellnessbotschafter genannt. Christliche Wellness bietet auch das „Lichthaus Halle“ durch eine Bibelmassage an.



Wir aber meinen, als Christen nicht eine All-Inklusive-Haltung haben zu dürfen, wie in fernöstlichen Religionen oder in der Esoterik. Diese geben dem Christentum zwar großzügig eine Rolle in ihrem vermeintlich universellen Ansatz, doch sie erkennen Jesu Exklusivität nicht an. Wir glauben auch nicht an anything-goes (alles-ist-möglich) unter einem großzügig alles vergebenden Christus, bei dem Sünde nicht mehr benannt werden muss. Erschüttert sind wir darüber, wie die Jugend mit Feiern und außergewöhnlichem Erleben umworben und verführt wird.

Zimzum und Kabbala

Der Katholik Johannes Hartl ist bekannt wegen seiner MEHR-Konferenzen in Augsburg. Man wurde eingeladen, die spürbare Gegenwart Gottes in einzigartiger Atmosphäre zu erleben. Nun kündigt er Anfang 2025 für die Jugend (13 – 25 Jahre) ein ZIMZUM Festival an. Eine ganze Generation soll verändert werden. Dazu soll die Jugend entführt werden an einen Ort in eine Welt „weit weg von unserem Planeten. Eine Welt, in der du real sein kannst und nicht faken musst. Eine Welt, in der es nicht um Follower, Noten, Leistung und Style geht, sondern um dich, deine Friends und um den Glauben. Den Glauben an einen Gott, der sich klein macht, um uns zu begegnen.“ Zimzum ist ein Begriff aus der Kabbala und bedeutet Einschränkung. Indem Gott sich einschränkt, mache er Platz für die Entfaltung der Schöpfung. Zimzum wird „als eine Art kosmischer Rückzug Gottes verstanden, um Raum für das Universum zu schaffen. Durch diesen Rückzug entstand ein Bereich, in dem die Schöpfung und so auch wir, existieren können.“ Offensichtlich soll die Jugend in diesen Bereich weit weg von unserem Planeten gebracht werden. Unser Planet ist von Sünde kontaminiert. Dem möchte man gerne entfliehen. Das passt zu der Kabbala-Lehre.

Impressum

GateWay e. V.
Martin & Elke Kamphuis
Hohe Str. 700 – Haus 1
35745 Herborn
Tel. 02772 924 442
Mobil: 0175 366 887 7



Web: www.gateway-ev.de
Email: info@gateway-ev.de

Bankverbindung

Sparkasse Wetzlar
IBAN: DE 52 5155 0035 0049 0033 04

Kabbala ist eine mystisch esoterische Richtung des Judentums. Sie umgeht den Sündenfall und postuliert, Eva habe ein Wissen gehabt, das besagt, das Essen der verbotenen Frucht sei gottgewollt. In diesem Sinn ruft der Esoteriker Ken Wilber zur Dankbarkeit und Notwendigkeit für Evas Tat auf, denn dadurch entwickle die Menschheit ihr göttliches Selbstbewusstsein, das verborgene Potential, der Same der Selbsterlösung. Der 1992 verstorbene Rabbi Mendel Schneerson schlug genau in diese Kerbe. Er soll das Bewusstsein für den Reichtum an Potential des Menschen in vielen entzündet haben. Der „Rebbe“, wie er genannt wurde, war das siebte Oberhaupt der Chabad Dynastie. Diese kabbalistische Bewegung hat weltweiten Einfluss, nicht nur spirituell, sondern auch politisch. Donald Trump z.B. ist ein Verehrer des Rebbe, er hat einen kabbalistischen Lehrer. Seine esoterisch kabbalistische Einstellung kam deutlich zum Vorschein, als er in einer Talkshow gefragt wurde, ob er jemals Gott um Vergebung gebeten hätte. Er verneinte, denn er würde sich bemühen positiv zu handeln.

In Liebe

Mitorganisator von Zimzum ist Campus für Christus. Der nationale Leiter Flo Stielper will, dass junge Leute hoffnungsvoll in die Zukunft blicken. Gott hätte nämlich besonders viel Potential in diese Generation gelegt. Das klingt wiederum kabbalistisch oder esoterisch. Vor unserer Bekehrung strebten wir nach der Entfaltung unseres göttlichen Potentials. Sünde gab es nicht. Den Gott der Bibel brauchten wir nicht. Wir kreierte unsere eigene Welt oder versuchten durch Astralreisen andere Welten zu erkunden. Meditierend versuchten wir uns in einen Ozean göttlicher Liebe zu versenken. Eines Tages kam Jesus in unser Leben. Wir wurden nicht in eine andere Welt entführt. Er zeigte uns hier wer er ist. Martin sagt immer, er habe sich noch nie so normal gefühlt, wie zum Zeitpunkt seiner Bekehrung. Der Gott der Bibel hielt uns fest und zeigte uns im Laufe der Zeit in seiner Agape-Liebe, die durch den Heiligen Geist andauernd in unsere Herzen ausgegossen wird, unsere Sünde.

Heute heißt es, ein liebevoller Umgang bedeute, die Sünde nicht beim Namen zu nennen. Das Hinterfragen von genannten Entwicklungen in Christenheit und Politik bezeichnen viele als lieblos. Das Benennen würde entmutigen. Doch sollten wir vor einem zunehmend

falschen Spiel nicht warnen?

Jesus, Johannes und Paulus nannten die Ereignisse der Endzeit und warnten. Genau das geschah und geschieht „in Liebe“! Darum warnen wir euch junge (und ältere) Leute: Wenn es hauptsächlich um dich, dein Potential und deine erotischen und mystischen Erfahrungen geht, geht es um die Eros-Liebe! Lass dich nicht weg von diesem Planeten entführen, denn Jesus will dir hier in seiner göttlichen Agape-Liebe begegnen!

Martin u. Elke Kamphuis, GateWay e. V.

Juli 2024

28. **51491 Overath**
Predigt 10.30 Uhr ☎02206 909527

August 2024

03. **31608 Marklohe**
Frühstück 10.00 Uhr ☎05021 9216647
20. **26736 Krummhörn-Pewsum**
Vortrag 19.00 Uhr ☎04921 946770
21. **26789 Leer-Loga**
Vortrag 20.00 Uhr ☎04921 946770
- 22.- **49448 Lemförde**
25. Seminar ☎05443 208277

September 2024

1. **35745 Herborn-Seelbach**
Gottesdienst 10.30 Uhr
☎06444 922506
- 07.- **CH 4410 Liestal**
08. Seminar 11.00 Uhr
☎+41 61953 1344
15. **CH 8157 Dielsdorf**
Predigt 10.00 Uhr
18. **35753 Greifenstein**
Vortrag 20.00 Uhr ☎06478 911638
- 21.- **67378 Zeiskam**
22. Seminar ☎0160 5057575
25. **35753 Greifenstein**
Vortrag 20.00 Uhr ☎06478 911638
- 27.- **71088 Holzgerlingen**
29. Gemeindefreizeit

Vorschau

GateWay-Wochenende 2024
29.11.-01.12.2024 in Rehe
Anmeldung & Infos unter:
info@gateway-ev.de oder ☎06444-922506



Aktuelle Vorträge auf unserer Website:

-  Reich Gottes – Hier und jetzt?
-  Gateway-Tag 2024
-  Alles bei euch geschehe in Liebe